

ERÖFFNUNG: MEISSEN SIGNATURE STORE AN DER DRESDNER FRAUENKIRCHE MACHT MODERNE OPULENZ ERLEBBAR



Meißen/ Dresden, 27. November 2018. Ab Ende November präsentiert die Porzellanmanufaktur Meissen im ersten eigenen Signature Store in Dresden eine opulente Inszenierung aktueller Designs in Kombination mit Objekten aus über 300 Jahren Geschichte. Das aufwendige Storekonzept ermöglicht durch die Verbindung von Architektur, Interiordesign und der Produktwelt Meissens ein völlig neues Käuferlebnis. Den Mittelpunkt bilden die Produktneuheiten des Jahres, edle Meisterstücke sowie Tisch- und Tafelkultur.

Auf insgesamt drei Ebenen mit einer Verkaufsfläche von 230 Quadratmetern wird die beeindruckende Vielfalt aus Europas ältester Porzellanmanufaktur sichtbar. Dazu gehören Limitierte Kunstwerke und Limited Editions, Figuren und Plastiken, Tisch- und Tafelservice sowie Vasen und Geschenke für besondere Anlässe.

Meissen macht moderne Opulenz erlebbar und inszeniert im Signature Store auf moderne Art das einmalige Kunsthandwerk der Manufaktur, dessen Grundlage die historischen Formen und Dekore sowie das Können der Manufakturisten bilden.

Der Signature Store in Dresden ist bereits der zwölfte MEISSEN Store-Standort in Deutschland und montags bis samstags von 10.00 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Ein besonderes Highlight stellt die Präsentation der limitierten Kollektion 2019 dar, die MEISSEN jedes Jahr für Sammler und Porzellanliebhaber auf den Markt bringt. Unter anderem sind aus der Limited Edition der „Breakdancer“ der jungen MEISSEN Künstlerin Maria Walther, die drei Deckelvasen „Kranich“ nach einem Entwurf von Otto Drögler sowie die Bambuskanne „Unter goldenem Bambus“ mit einer Neuinterpretation historischer Vorlagen ausgestellt. Einen Einblick in die Limitierten Meisterwerke 2019 geben das „Panzernashorn“ von 1732 mit moderner Rosencollage, die Schneeballvase „Dresden Canaletto Blick“ oder die Vase „Irmingersche Beläge“.

Eine eindrucksvolle Reise durch die Dekorgeschichte der Manufaktur zeigt die 82 Zentimeter hohe Kratervase. Die mehr als hundert Ornamente sind in verschiedenen Maltechniken aufgetragen und zeigen dabei alle Facetten der Meissener Kunstfertigkeit.

Auch Unikate von externen Künstlern, mit denen die Manufaktur zusammenarbeitet, werden präsentiert. Darunter neue Porzellankunst der Amerikanerin Chris Antemann, die für ihren ganz eigenen Stil der Neuinterpretationen barocker Figuren international bekannt ist.

Im Bereich Tisch- und Tafelkultur zeigt MEISSEN eine Kombination verschiedenster Service aus unterschiedlichsten Schaffensperioden der Manufaktur. Neben modernen Kreationen wie "Royal Blossom" oder "Noble Blue" sind auch das traditionelle Zwiebelmuster oder das barocke Schwanenservice vertreten. Durch die geschickte Verbindung und das aufwendige in Szene setzen aktueller Designs mit Objekten aus vergangenen Epochen ergibt sich so ein opulentes Gesamtkunstwerk, das Meissener Porzellan in den Alltag heutiger Generationen trägt.

Am Abend findet die feierliche Eröffnung des Meissener Signature Stores statt. Durch die Veranstaltung führt Moderator Alexander Mazza und mit DJ Noah Becker ist für das musikalische Highlight gesorgt.

TERMIN

27. NOVEMBER 2018

AB 19 UHR

ORT

MEISSEN SIGNATURE STORE DRESDEN

AN DER FRAUENKIRCHE 1

01067 DRESDEN

KONTAKT

BIANCA HERBST

PR. MANAGERIN

+ 49 3521-468369

PRESSE@MEISSEN.COM

ÜBER MEISSEN



Die Porzellanmanufaktur Meissen steht seit ihrer Gründung 1710 für höchste Porzellanqualität und außerordentliche Handwerkskunst. Dessen geschichtsträchtiges Signet, die blauen Gekreuzten Schwerter, steht weltweit für diese Attribute ein. Die Qualität Meissener Porzellans beginnt im manufaktureigenen Bergwerk unweit von Meißen, in dem tagtäglich reinstes Kaolin abgebaut wird. Die weiße Tonerde ist der Schlüssel zu der signifikanten Strahlkraft Meissener Porzellans. Die richtige Mischung des Kaolins mit einheimischem Feldspat und Quarz wurde in Meißen in über 300 Jahren verfeinert und wird bis heute von Hand hergestellt.

In der Kreation der Porzellane ist das Begehen neuer innovativer Wege ebenso in der Tradition der Manufaktur verankert, wie das sich stete Besinnen auf das eigene reiche Erbe.

Dafür kann MEISSEN aus dem weltweit größten und ältesten Bestand an Gipsformen, historischen Modellen und Vorlagen schöpfen, die unter anderem zur Reproduktion für nahezu alle Formen genutzt werden können, die je in der Manufaktur geschaffen wurden.

Im Farblabor der Manufaktur werden indes beständig neue Farben entwickelt. 10.000 Farbrezepturen werden hier mittlerweile streng gehütet, mittels derer es gelingt, jede Nuance Meissener Porzellanfarben originalgetreu aufzubereiten. In Verbindung mit einer bis heute erhaltenen einzigartigen Handwerkskunst entstehen im Meißener Triebischtal filigrane Figuren, großformatige Plastiken und Skulpturen, erlesene Service bis hin zu unikal Kunstwerke von besonderer Werthaltigkeit, die den höchsten Ansprüchen an Exklusivität und Individualität gerecht werden.